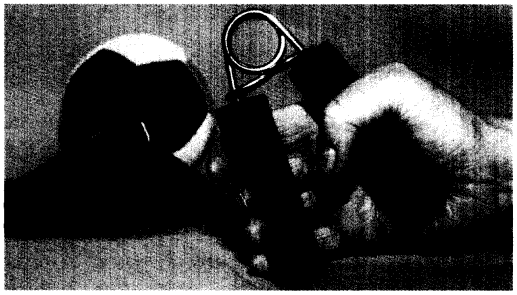
Titel



Titelfoto: N. Dietrich

Ressourcen erhalten und Mobilität fördern, das sind die Ziele einer jeden guten Pflege. Zur Kontrakturprophylaxe eignen sich kleine Helfer wie Fingertrainer und Greifkissen und zur Dekubitusprophylaxe gibt es von verschiedenen Herstellern ausgefeilte Systeme. Einen Überblick finden Sie auf den Seiten 7, 12 und 40.

Berufsfragen

Es gibt keine evangelischen Katheter oder Infusionen, auch Verbandwechsel haben mit Religion nichts zu tun. Und doch spielt die Trägerschaft einer Einrichtung eine wichtige Rolle, wenn es darum geht, sich für ein Heim zu entscheiden. Welche besondere Stellung kirchliche Träger von Pflegeeinrichtungen einnehmen, geht der Artikel ab Seite 34 nach.

Impressum/Editorial 1
Britta Waldmann

Nachrichten 3

Pflege

Mikrostimulation, Wechseldruck oder Luftstrom? 7
Ein Überblick über verschiedene Systeme zur Dekubitusprophylaxe
Hartmuth Brandt

Risiko: Nadelstichverletzungen 10
Stichsichere Nadeln und Abwurfboxen sind für Prävention unverzichtbar
Dr. med. Elisabeth Kärcher

Kontrakturprophylaxe: Gelenke mobil erhalten 12
Friedhelm Henke

Schmerzlinderung – eine Herausforderung für Pflegende, Teil 2 15
Nicht-medikamentöse Maßnahmen in der Palliativpflege
Erika Sirsch, Gabriele Bartoszek

Bilder erzählen Geschichten 18
Über Malerei können Demenzkranke ihre Empfindungen ausdrücken
Ulla Johr Mennigmann, Sabine vom Hedt

Medikamente richtig behandeln 22
Birgit Jaster

Kommentar

Pflegeversicherung auf dem richtigen Weg 25
Thomas Meißner

Berufsfragen

Wer an der Qualität spart, zahlt am Ende drauf 26
Wie eine effiziente Inkontinenzversorgung gesichert werden kann
Maria Wiemers

Stationär vor ambulant! 28
Ursachen und mögliche Wege aus dem Missverhältnis
Heiner Schülke

Vertrauensvorschuss durch die Religion? 34
Die besondere Stellung kirchlicher Träger von Pflegeeinrichtungen
Barbara Heller

Management/Organisation

Auch die Zahlen müssen gepflegt werden 37
Spezialisten kümmern sich um Abrechnungen von Pflegediensten
Carsten Tummes

Den Expertenstandard eingeführt – und dann? 40
Hilfsmittelbeschaffung, Bewegungsplanung, Auditierung
Thorsten Mittag

Sorglos Wohnen – alles aus einer Hand 44
Malteser bieten Hausnotruf-Kunden speziellen Service an
Hans-Peter Lauffs

Reportage

„Das Wissen macht sicherer" 46
Fachweiterbildung „Intensivpflege im eigenen Lebensumfeld"
Sabine Josten

RechtsRat

Wie geht es weiter mit der Pflegeversicherung? 50
Prof. Hans Böhme

Qualitätsforum

In die Zukunft gerichtet: innerbetriebliche Fortbildung 54
Bernd Kwiatkowski

Stationäre Altenpflege

Plastikgeschirr und Schnabeltasse ade 56
Trotz Hilfebedarf ist Tischkultur in der Altenpflege möglich
Martina Feulner

Gut vorbereitet ins Ehrenamt 58
Ida Lamp

Bücher 60

Marktplatz 61

Stellenanzeigen/Unterricht/Termine 62

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Teilbeilage des DBfK Landesverbandes e. V., München bei.

Umweltfreundlich: Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.